

Vertrag

zwischen der Universität Passau, diese vertreten durch Ihre Präsidentin, Frau Prof. Dr. Carola Jungwirth, und,

- im Folgenden „Auftragnehmer/-in“ genannt -,

wird auf der Grundlage der Allgemeinen Vertragsbedingungen (**wie auf der Rückseite dieses Vertrages gedruckt**) sowie des Vergabewettbewerbs vom 14.03.2019 folgende Vereinbarung getroffen:

1. Vertragsgegenstand

Der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin wird als Dozent bzw. Dozentin in folgendem Umfang tätig:

Thema:

Dozent/in:

Termine:

Ort:

2. Vergütung

Der Auftragnehmer/die Auftragnehmerin erhält für seine/ihre Tätigkeit eine Vergütung in Höhe von netto. Mit der Vergütung werden auch sämtliche Reisekosten und Auslagen sowie alle Tätigkeiten - insbesondere auch die Vor- und Nachbereitung - vollumfänglich abgegolten.

Die Leistung fällt unter die Umsatzsteuerbefreiung gemäß § 4 Nr. 21 b des Umsatzsteuergesetzes bzw. gemäß Art. 132 (1) i) der Mehrwertsteuer-Systemrichtlinie.

3. Geschäfts- und Dienstgeheimnisse

Der Auftragnehmer/ die Auftragnehmerin hat über alle ihm/ihr während der Vertragslaufzeit bekannt werdenden Geschäfts- und Dienstgeheimnisse und auch danach Stillschweigen zu bewahren. Alle personenbezogenen Daten, insbesondere auch Filmaufnahmen von Seminarteilnehmenden, dürfen nur im Rahmen des Vertragsverhältnisses, soweit dienstlich erforderlich, und für Zwecke der durchzuführenden Veranstaltungen verwendet werden. Sie dürfen nicht an Dritte weitergegeben werden und sind nach Beendigung der Veranstaltungen datenschutzgerecht zu löschen.

4. Gerichtsstand / Anzuwendendes Recht / Schutzklärung

Gerichtsstand ist **Passau**. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Zum Wirksamwerden des Vertrages hat der Dozent/die Dozentin ggf. die anliegende Schutzklärung abzugeben.

Universität Passau

Passau,

Auftragnehmer/Auftragnehmerin

Ort, Datum

Unterschrift